

	<p>Objekt: Heiliges Römisches Reich: Maria Theresia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18217751</p>
--	---

Beschreibung

Dieser Talertyp von Maria Theresia, auch Levantiner Taler genannt, ist zum Prototyp von Nachprägungen des beliebten Talers bis in die Jetztzeit hinein geworden. Der Taler mit dem Witwenbild war durch die Darstellung beliebt, aber auch dadurch, dass ein Beschneiden der Münze durch die Randschrift nicht möglich war. Noch heute wird der Taler vom Wiener Hauptmünzamt geprägt. - Maria Theresia (geboren 1717, gestorben 1780 in Wien) regierte von 1740 bis 1780. Sie war die Tochter von Kaiser Karl VI., Gattin des Kaisers Franz I. Stephan und Mutter des Kaisers Josephs II. und von Marie Antoinette, der Königin von Frankreich. - Der Wahlspruch Maria Theresias 'Gerechtigkeit und Milde' ist auf dem Rand aufgeprägt. Die Signatur S.F. steht für die beiden Günzburger Münzbeamten Tobias Schöbl und Josef Faby und kommt auch bei den späteren Nachprägungen der Münzstätten Wien, Mailand und Venedig vor.

Vorderseite: Brustbild der Maria Theresia mit Diadem nach rechts. Unten die Signatur S F.
Rückseite: Umschrift, gekröntes mehrfeldiges Wappen mit Verzierung.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 27.92 g; Durchmesser: 41 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1780
	wer	
	wo	Wien
Beauftragt	wann	

	wer	Maria Theresia von Österreich (1717-1780)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Fleischer
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maria Theresia von Österreich (1717-1780)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa
[Zeitbezug]	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Frau
- Heraldik
- Kaiserin
- König
- Münze
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Taler

Literatur

- F. Leypold, Der Maria-Theresien-Taler 1780 (Levantetaler) Typologie und Chronologie der originale und der Nachprägungen (1976) T4.
- J. S. Davenport, European Crowns 1700-1800 (1964) 60 Nr. 1151..
- T. Eypeltauer, Corpus Nummorum Regni Mariae Theresiae (1973) 169 Nr. 193.